

Wieder ein Herzschlagspiel gab es heute in Uevекoven zu sehen. In der 1. Halbzeit hatten wir etwas mehr vom Spiel, auf jeden Fall hatten wir die besseren Chancen. Kai engels hatte schon in der 3. Minute das 1:0 auf dem Fuß, doch der Torwart konnte zur Ecke abwehren. Das 1:0 machte schließlich Dominik Bellanger in der 13. Minute mit einem Flachschiuss aus 16 m nach schöner Vorarbeit von Daniel Demming. Das 2:0 gelang Tim Gottschalk in der 18. Minute mit einem Kopfball nach einer Ecke. Wir hatten das Spiel weitestgehend im Griff. Als Dominik Bellanger mit einem Dropkick aus 16 m in der 47. Spielminute das 3:0 machte, schienen die 3 Punkte im Sack. Robin Demming hatte das 4:0 auf dem Kopf, doch er kam nicht ganz an den Ball. Als Daniel Demming in der 50. Minute die Uevекovener im Strafraum zum Tanz gebeten hat, ließ er mit ein paar Körpertäuschungen und Pirouetten die halbe Hintermannschaft aussteigen. Den Gastgebern wurde das zu viel und Daniel wurde umgemäht. Doch der Elfmeterpfeiff blieb unverständlicherweise aus. Nur wenige Minute später schaffte Uevекoven nach einem schönen Konter per Kopfball den Anschlusstreffer. In der 60. Minute kam es zu einer Schlüsselszene als Tobias Robert brutal gefoult wurde, was der Schiedsrichter nicht einmal ahndete. Tobias, der verletzt raus musste, beleidigte seinen Gegenspieler und sah dafür Rot. Mit 10 Mann wurden wir in die Abwehr gedrängt und es gab kaum Entlastung. Als dann in der 68. Minute der Anschlusstreffer viel, sahen wir schon unsere Felle wegschwimmen. Doch es dauerte nach aufopferungsvollem Kampf bis in die Nachspielzeit, bis das Uevекoven nach einem fragwürdigen Freistoß der Ausgleich gelang. In der letzten Minute hatten die Gastgeber sogar noch einen Lattenschuss, so dass wir um ein Haar auch noch verloren hätten.

Fazit: Einen sicher geglaubten Sieg haben wir heute aus der Hand gegeben. Der Schiedsrichter hat sich aber heute bei uns keine Freunde gemacht.